

Februar Verkauf von Bodenbedeckungen.

In kurzen Worten werden wir versuchen, Ihnen vorzulegen die größte Zusammenlese von Bodenbedeckungen...

- 50 Treppen Fußteppiche \$ .39
1.00 Treppen Fußteppiche .75
1.15 Treppen Fußteppiche .85
1.25 Treppen Fußteppiche .95
1.35 Treppen Fußteppiche 1.10
1.50 Treppen Fußteppiche 1.25 und 1.35
14.00 Tapestry Rugs zu 10.50
16.00 Tapestry Rugs zu 13.00
18.50 Tapestry Rugs zu 15.50
19.00 Arminster Rugs zu 11.00
20.00 Arminster Rugs zu 13.00
22.50 Arminster Rugs zu 17.85
29.00 Wilton Rugs zu . 29.50
42.00 Wilton Rugs zu . 31.50
24.00 Velvet Rugs zu . 17.50
27.50 Velvet Rugs zu . 22.50
25.00 Vobby Brustel Rugs 19.50
27.50 Vobby Brustel Rugs 23.00
29.00 Vobby Brustel Rugs 25.00
31.00 Vobby Brustel Rugs 26.50
45.00 Wilton Rugs . . . 37.50
55.00 Dartford Saxony Rugs 42.50
60 Corf Violeums . . . 45
65 Corf Violeums . . . 55
1.00 eingelegte Violeums .69
1.25 eingelegte Violeums .90
1.35 eingelegte Violeums 1.10
1.45 eingelegte Violeums 1.19
1.55 eingelegte Violeums 1.39
1.65 eingelegte Violeums 1.45

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Deutsche Schön-Färberei.

327 N. Washington Ave. Beide Telephone.

Alle Arbeit nach bester Weise voll führt. Dem Reinigen und Bleichen spezielle Aufmerksamkeit geschenkt.

D. B. Partridge

Advokat und Rechtsanwalt, 421 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Ludwig I. Stipp

Contractor und Baumeister, 212-214 Peoples Bank Gebäude.

The Fernery

Wasserschlammreinigung, Neue Adresse: 612 Linden Straße.

A. Conrad & Sohn

Allgemeine Versicherung, 245 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider

Wandern und Metall-Arbeiter, 601 Luzerne Straße.

Wittes-Barre Nachrichten.

Der bekannte Kohlenoperator Henry D. Harey ist am Donnerstag Morgen in seiner Wohnung an Süd Franklin Straße einem mehrmonatlichen Unwohlsein erlegen.

Der bekannte Kaufmann Charles A. Blumenthal von Süd Franklin Straße wurde am Sonntag Morgen in einem Badezuber im 618 Gebäude tot aufgefunden und es ergab sich, daß er einem Gehirnschlag erlegen war.

Paul Moser, 28 Jahre alt und an Sambaourne Straße wohnhaft, wurde Samstag Nacht auf die Anklage der 'weißen Sklaverei' verhaftet, weil er angeblich die Tochter des Henry Miller von Ost Plymouth letzten Herbst auf einer Reise nach mehreren Städten mitnahm.

Frau Walter Pfäfer wurde am Samstag durch die Schmerzensrute ihres drei Jahren alten Sohnes nach der Küche gelockt, wo sie den Kleinen in Flammen geblüht neben dem Kleinen oten aufsand.

Witteton.

Charles Dietrich von West Witteton und Fräulein Hazel Crafch von hier wurden am Montag durch Pastor K. E. Gattin als ein Ehepaar eingetrag.

Frau Christ. Heintzelmann, 52 Jahre alt, ist Dienstag in ihrer Wohnung zu Hamtown nach kurzer Krankheit gestorben.

Der 16 Jahre alte James Macaronia von Rieder Straße wurde am Donnerstag in der No. 4 Reihe so böse verletzt, als ihn ein Heckenmotor niederrannte, daß er am folgenden Tag im hiesigen Hospital starb.

Fräulein Mary Collins von Parsonage Straße wurde am Freitag Nacht auf dem Heimweg nahe ihrer Wohnung von einem Kerk überfallen, der sie niederstieß und dann mit ihrer Handtasche verschwand.

Als der 28 Jahre alte Emanuel Seal von Fughestown am Montag bei der Erie Bahnstation in Avoca mit dem Abbladen von Bauholz beschäftigt war, glitt er aus, wurde von einem Polzkahn am Kopf getroffen und erlitt einen Schädelbruch, dem er sofort erlag.

Stadttrath.

Die Ordinarz für bessere Kohlen wurde am Freitag nicht vom Stadtrath erledigt, weil der Stadtmann in der letzten Woche zu beschäftigt war, um darüber ein Gutachten abzugeben.

Direktor John G. Hayes vom Department der öffentlichen Werke legte seinen Jahresbericht vor, in welchem verschiedene Vorschläge gemacht werden.

Die Ordinarz, welche verbietet, daß Milch in anderen als wie den originalen Behältern verkauft wird, wurde bestätigt; der Behälter muß deutlich zeigen, was sich in demselben befindet und auch den Namen des Händlers tragen.

Die Ordinarz für ein System von Abzugsanal in Section A des 13. Abzugsanal Distrikts wurde gleichfalls bestätigt.

Vorzzeitig zu altern ist das Schicksal vieler Frauen und Mütter. In der Sorge und Mühe um die Wohlfahrt ihres Heims und ihrer Kinder vergessen sie sich selbst und vernachlässigen ihre Gesundheit.

Forn's Alpenkräuter ist gerade, was sie benötigen. Hunderte von Frauen und Müttern haben dessen gesundheitsgebenden Eigenschaften bezogen.

Man schreibt uns die Zeitschrift und das Bildlein, welche frei versandt werden, an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Doyle Ave., Chicago, Ill.

Forn's Alpenkräuter Blutbelebiger ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

Vom Kriegsschauplatz.

Immer weiter nach Warschau. Berlin, 3. Febr., drahtlos nach Sadowitz, K. J. Das deutsche Kriegsbureau meldet heute mittag:

In Nordpolen wurden die russischen Kavallerieangriffe zurückgeschlagen. Die deutschen Angriffe südlich von der Weichsel in der Nähe von Wolimow endeten mit der Einnahme des dortigen und heiz umstrittenen Dorfes Humin, das nordöstlich von Wolimow und näher bei Warschau liegt als irgend ein bisher erreichter Punkt.

Die Kämpfe um den Besitz von Wolowezka und Kowiczka werden fortgesetzt. Wir machten 4,000 Gefangene und erbeuteten sechs Maschinengewehre.

Amliche Erklärung über Nordpolschlacht. Washington, 2. Febr. Die deutsche Botschaft erließ hier gestern abend die amtliche Erklärung, daß bei der Nordpolschlacht am Sonntag, den 24. Januar, die Engländer tatsächlich bedeutend größere Verluste erlitten haben als die Deutschen.

Nach dem Wortlaut der amtlichen Erklärung zu urteilen, sind die britischen Verluste nunmehr über jeden Zweifel festgesetzt worden. Der Bericht lautet wörtlich:

In der Schlacht in der Nordsee am 24. Januar bestand der englische Verlust aus einem Schlachtschiff und drei Torpedobooten. Der einzige deutsche Verlust war der Kreuzer 'Blücher'. Die Weibung, daß der kleine Kreuzer 'Kolberg' zu Sinnen gebracht worden ist, ist erfunden.

Deutsche Warnung an englische Seemänner. Berlin, 3. Febr. Das deutsche Warncamt erließ gestern eine Warnung, die sich in erster Linie gegen die Truppen richtet, die England aus den Kolonien bezieht und über den Kanal nach Frankreich schickt.

Das deutsche Warncamt droht, daß von jetzt ab gegen die Truppentransportschiffe alle Maßnahmen angewandt werden, die die moderne Kriegsführung den Deutschen an die Hand gegeben hat.

Was unter den Maßnahmen zu verstehen ist, liegt auf der Hand. Es ist die erste Warnung, die Deutschland den englischen Kolonien zugehen läßt, daß die Transportschiffe von jetzt ab keine ungehinderte Ueberfahrt über den Kanal mehr haben werden.

Die deutschen Unterseeboote, die sich in den letzten Tagen weit von ihrer Basis, so bemerkbar gemacht haben, dürften sich nunmehr auch die Truppentransportschiffe als Ziel wählen.

In Deutschland glaubt man, daß seit dem Ausbruch des Krieges so viele Unterseeboote des neuesten Typs fertig geworden sind, daß die Marine nunmehr ihre angebotene Unterseebootkampagne gegen England intensiver werden kann.

Was die Truppen aufhören werden, wenn England die Sicherheit der Truppentransporte nicht mehr garantieren kann und einige der Schiffe in den Grund gebohrt werden können.

Frankreichs Verluste. Paris, 3. Febr. Die Verlustlisten, die nach und nach bekannt werden, beweisen, daß es in Frankreich augenblicklich nicht weniger als 498,000 Verwundete gibt.

Nur die Zahlen sind bekannt gegeben worden, die Namen der Verwundeten wie gefallenen Soldaten sind unbekannt. Die französische Presse wendet sich in scharfen Worten gegen diese Methoden der französischen Regierung, die darauf abzielen, die ungeheuren Verlustlisten zu verheimlichen.

Es ist jetzt bekannt, daß die Verwundeten, die von privater Seite veröffentlicht werden, in diese Zahl von 498,000 Verwundeten nicht eingeschlossen sind, und nach den Berichten des Heeres sind 500,000 Franzosen gefangen genommen worden.

Wenn wir das Minimum der Toten auf 300,000 Mann schätzen, so ergibt sich eine Gesamtsumme von 1,100,000 Mann, die Frankreich bereits verloren hat.

Türken machen weitere Fortschritte im Kaukasus. Berlin, 4. Febr., drahtlos nach Sadowitz, K. J. Die überseeische Nachrichtenagentur veröffentlichte gestern abend eine amtliche Depesche aus Konstantinopel, in der mitgeteilt wird, daß die Türken 34 Meilen südöstlich von Batum neue, wichtige Erfolge über die Russen im Kaukasus davongetragen hatten.

Bei Artwin, im russischen Gouvernement Kutais, hatten die Russen einen Angriff auf die Türken gemacht, wurden aber zurückgeschlagen. Die Türken machten einen Gegenangriff, der die Russen nicht nur viele Tote und Gefangene, sondern auch eine Menge Kriegsmaterial kostete.

Stellungen der Franzosen erklaert. Berlin, 4. Febr., drahtlos nach Sadowitz, K. J. Der deutsche Generalstab meldet: 'Alle französische Angriffe bei Verdun wurden zurückgeschlagen. Die Deutschen machten gestern entscheidende Angriffe auf die französischen Stellungen nördlich und nordwestlich von Verdun.'

(Fortsetzung auf 4. Seite.)

Von der Südseite.

Bei den Eheleuten Henry Sey von Cedar Avenue hat sich ein Stammhalter eingestellt.

Bei den Eheleuten William Frühjan von Cedar Avenue hat sich ein junger Sohn eingestellt.

Frau Mathilda Glaser von Fig Straße glitt am Samstag vor ihrer Wohnung auf dem eisigen Seitenweg aus und trug einen Bruch der rechten Hüfte davon.

August Walter von Broof Straße wurde Freitag Nachmittag ziemlich böse verletzt, als er von seinem Wagen stürzte und dessen Räder ihm über den Unterleib und rechtes Bein fuhren.

Philip Scholl von Orchard Straße wurde am Donnerstag von einem Schlaganfall betroffen, der jedoch leicht war, jedoch er bald sich erholte und, wenn keine Komplikationen eintreten.

Der jährliche Wasteball des Arbeiterfortbildung und Kranken Unterstützung Verein wird nächsten Montag Abend in dessen Halle an der Ecke von Prospect Avenue und Alder Straße abgehalten werden.

John, der 12jährige Sohn des Reinhold Heinrich von Süd Wehler Avenue, wurde am Freitag kurz vor Mittag während dem Schlittenfahren an der Ecke von Prospect Avenue und Diderot Straße von dem Automobil des Dr. James V. H. Kubby getroffen, wodurch ihm mehrere Rippen gebrochen und ein Schädelhautschnitt zugefügt wurden.

Der bis vor einigen Jahren hier wohnhafte Moritz Schwent ist am Donnerstag in Pittsburg nach einem wochenlangem Krankheitsverlauf gestorben.

Im Alter von 61 Jahren ist am Samstag Morgen in seiner Wohnung an Cedar Avenue Mathias Miller gestorben, ein früherer Angestellter des städtischen Departements der öffentlichen Werke.

Er wird von der Wittwe, zwei Söhnen und einer Tochter überlebt. Die Beerdigung erfolgte am Montag Vormittag im Friedhof bei No. 5, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche.

Frau Elisabeth Savanna, 93 Jahre alt, ist am Sonntag Vormittag in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Charles Korik von Willow Straße, nach ihres jährigen Lebens in Preußen geboren und kam 1851 nach Amerika und hierher, wo sie seitdem wohnhaft war; sie wird von sechs Töchtern und zwei Söhnen überlebt.

Die Beerdigung erfolgte am Dienstag Vormittag, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhof der Gemeinde bei No. 5.

Der 53jährige Steven Sabawa, dessen Eltern an Elm Straße wohnen, wurde am Freitag Nachmittag an der Ecke von Elm Straße und Herz Court von dem Motorrad der Sigler Fabrikfabrikation Company überfahren, als er sich mit Schillertreppen vergnugte, und sofort getötet.

Der Vater des Truds, Frau Etzel von Tripp Straße, stellte sich später den Behörden, von drei Zeugen begleitet, die erklärten, daß das Unglück unermittelt war. Die Anklage des unwillkürlichen Totschlags \$1,000 Bürgschaft für ein gerichtliches Erdscheinen.

Bier Männer, die maskiert waren und Revolver und Pistolen trugen, überfielen früh Samstag sechs Angestellte der Barpa Manufacturing Company zu Little Virginia entlang der Laurel Line, eine Meile unterhalb der Stadtgrenze, und erbeuteten unter Drohung insgesamt etwa \$7000 den selben.

Die Verurteilten sind: Baquale Morelle von Süd Spring Avenue, Leo D'Angelo von Elm Straße, Frank DeStefano von Lucet Straße, Nicolaus Schloffer von Süd Spring Avenue und Frank Troy von Elm Straße.

Die Räuber hatten sich unsichtbar gemacht, ehe man die Polizei benachrichtigen konnte.

Am kommenden Dienstag Abend, den 16. Februar, wird der Junger Männerchor in dem Viedertranz Casino an Adams Avenue ein Subscriptionskonzert unter der Leitung von Prof. John T. Watkins abhalten, welches ein sehr genehmigtes zu werden verspricht.

Das Konzert findet in Anwesenheit der Bekamer für den Fonds statt, der letzten Herbst erhoben wurde, um dem Verein die Mittel zu geben, sich an dem National Sängerfest zu beteiligen.

Ein hübsches Programm ist für die Gelegenheit zusammengestellt worden, welches nicht verfehlen wird, Musikliebhaber zu befriedigen; aus diesem Grunde wird auch eine zahlreichere Theilnahme an dem Konzert erwartet.

Aus dem oberen Thale.

Ein Brand, dessen Entfachen unbekannt ist, beschädigte früh Sonntag Morgen den Chapple & Co. Laden zu Dixon City zum Betrag von \$1,000.

Die Wirthschaft des Stanley Gorthenski zu Priedburg wurde früh Dienstag Morgen durch einen Brand zerstört, mit einem veranschlagten Verlust von \$4,000.

Coan William Richards von Archbold strengte am Dienstag gegen die Archbold Kohlen Compagnie eine Klage für \$10,000 Entschädigung an, weil er vor Jahresfrist in deren Reihe angeblich permanent verletzt wurde.

In der Wohnung des Alex Oberkovich an der Warhwood Landstraße nahe Throop wurde früh Sonntag Morgen ein Brand verursacht, als eine Verführung der Oerfläche zur Folge hatte, daß der Kleinfenstern umgeworfen wurde; das Gebäude wurde trotz der Anwesenheit der Feuerwehr vollständig zerstört.

Im Verlaufe eines Wortwechsels in einem Laden zu Jessup am Sonntag Abend zog Alberto DeAntoni von Wood Avenue einen Revolver und verwundete Sam Costani von Powell Avenue am Kopf, jedoch ist die Verwundung nicht gefährlich.

DeAntoni wurde eine halbe Stunde nach der Schießerei verhaftet.

Die 17 Jahre alte Emma Dohlo von der 'Ridge' zu Archbold, welche am Weihnachtsmorgen durch angetrunkenen Kratzer eine Kugelwunde in der Brust erlitt, ist am Sonntag Abend im Mid Valley Hospital gestorben.

Zwei Wochen nach der Verletzung stellte sich Kungenentzündung ein, der noch andere Komplikationen folgten und mit ihrem Ableben endeten.

Frau Arthur Fehsbauer, 26 Jahre alt, ist am Dienstag nach einjähriger Krankheit in der Wohnung ihres Vaters, Howard Fink, gestorben.

Die Verstorbene war in Honesdale geboren und wird von dem Gatten und einem Sohn überlebt.

Der 31 Jahre alte Ralph Atkinson von Wittes-Barre, ein D. & H. Zugangsteller, wurde früh Dienstag Morgen in dem lokalen Fels sofort getötet, als er von der Lokomotive absprang und mit Wucht gegen einen Güterwaggon geschleudert ward; sein Schädel wurde gebrochen und er als Leiche aufgefunden.

John Smith von hier, des Einbruchs überführt, wurde am Samstag in Wittes-Barre von Wladimir D'Boyle in 10 Jahren Zuchthaus, Strafe von \$500, Kosten des Prozesses und Zuhilfenahme der gestohlenen Waaren verurtheilt.

Die Wohnung des Peti Sicille an Coney Straße wurde am Freitag Nachmittag beinahe vollständig durch einen Brand zerstört, dessen Entfachen unbekannt ist.

Michael Sando von Alf Straße, dem letzten Monat bei dem Marine Brecher die Hand und der Arm durch brennenden Gummi des zugerichteten Verlangt in einer am Freitag angestrenzten Klage gegen die Hubson Kohlen Compagnie \$5,000 Entschädigung.

Alex Teiser von Ost Drinker Straße wurde Dienstag auf die Anklage verhaftet, konföderiertes Geld veräußert zu haben, als Agent eines Syndikats im Süden, das augenblicklich die alten Platten erlangte. Selbst seine drucken ließ und dieselben in dieser Nachbarschaft an Ausländer für gutes Geld abgeben.

Teiser wurde nach einer aufregenden Jagd in der No. 1 Reihe dingfest gemacht.

Ein halbes Duzend Knaben spielten am Sonntag Abend in der Post Wohnung an Elm und Wortman Straße 'wilder Westen', wobei der 13jährige James Carra mit einem Revolver herumspuckte, bis zuletzt die Waffe losging und die Kugel dem 10jährigen Leonard Ross in die linke Seite drang, gerade zwei Zoll unterhalb dem Herz.

Der verletzte Knabe wurde nach dem Johnmanns Hospital genommen, wo verlanget, daß die Verletzung derart ist, daß an seinem Aufkommen zweifelhaft ist.

Der Carra Knabe wurde später verhaftet, dann aber wieder der Obhut der Eltern übergeben.

Herr Charles Ritz erhielt Dienstag die Nachricht, daß Frau Louis Zimmermann, früher hier wohnhaft, in Ost Orange, N. J., gestorben ist.

Gyde Vart Notizen.

Die gefährliche Wehale Court Kreuzung der Lackawanna Eisenbahn ist nunmehr beseitigt worden, indem am Donnerstag der Durchgang (Subway) unter den Wehale dem Publikum eröffnet wurde.

Wilford, der 15 Monate alte Sohn des Polizisten John Pistor von Sampson Straße, ist am Freitag Nacht im St. Joseph's Findling Heim nach kurzer Krankheit gestorben und wurde Montag Nachmittag im Friedhof der St. Johannes Gemeinde beerdigt.

Als am Dienstag Morgen zehn Männer den Storrs' No. 2 Schacht hinabgelassen wurden, machte der Hebstuhl einen plötzlichen Sturz von 100 Fuß, wodurch die Männer einen tödtlichen Schrecken erlitten und drei derselben leicht verletzt wurden.

Als der 40 Jahre alte Reese A. Davis am Donnerstag Morgen die Sanderton Apotheke an Washington Avenue betreten wollte, wurde er von einem Miltary der Kungen befallen und ehe ein gerufenen Arzt eintraf, war er eine Leiche.

Der Verstorbene war ein Bruder des bekannten Zehnjahresalters Morgan Davis jun.

Die Schuhmachereinfälle des G. B. Kime an Nord Main Avenue wurde Dienstag Abend theilweise zertrümmert, als das einem Leck vor dem Gebäude entweichende Kuchgas in den Laden drang und entzündet wurde.

Die Wucht der Explosion war für mehrere Blocks sichtbar und löschte eine große Menschenmenge an; niemand wurde verletzt.

John Dermot von Van Varen Avenue wurde spät Donnerstag Nacht auf dem Heimweg an Price Straße von drei jungen Kerlen angefallen, niedergebrosen und um \$17 Baargeld erleichtert.

James Griff von Price Straße wurde später als der Straßenräuber verhaftet und ohne Zulassung von Bürgschaft dem Gefängnis überliefert.

Frau Anna Weisenfluh, welche kürzlich von hier nach New York umgesiedelt, ist am Sonntag dortselbst nach kurzer Krankheit gestorben.

Die Verstorbene wurde vor 65 Jahren in Berlin geboren, kam als dreijähriges Kind nach Amerika und wohnte für 60 Jahre auf dieser Seite.

Sie wird von dem Gatten, zwei Söhnen und fünf Töchtern überlebt. Die Beerdigung erfolgte gestern im Forest Hill Friedhof.

Ford Scranton.

Der W. T. Yarns Laden an Finn Straße wurde gestern Nachmittag von Einbrechern um Waaren im werth von \$42 bestohlen.

Ethel W., die jugendliche Tochter des J. W. Cerine von Providence Road, starb am Dienstag und wird heute Nachmittag im Waldburn Straße Friedhof beigesetzt werden.

Der Advokat Aaron W. Verhoff, 27 Jahre ein Mitglied des hiesigen Advokatenstandes, ist am Sonntag Morgen in seiner Wohnung an Blair Avenue im Alter von 72 Jahren gestorben.

Der 77 Jahre alte Kriegsveteran James Masterson von Electric Straße ist am Donnerstag im Staat Hospital einer kurzen Krankheit erlegen; die Beerdigung erfolgte Sonntag im Forest Hill Friedhof.

Das Hotel des Phillip Malar an Gordon Avenue wurde am Freitag Morgen durch einen Brand zerstört, mit einem veranschlagten Verlust von \$3,000. Das Eigenthum gehörte dem J. D. Barrett.

Frau Carl Schoepfer von Church Avenue, 24 Jahre alt und früher in Pottsville wohnhaft, ist am Montag dem Scharlachfieber erlegen. Sie wird von dem Gatten überlebt und die Beerdigung erfolgte gestern.

Frau Koretta Lee von Capouze Avenue, welche letzten September angeblich böse verletzt wurde, als sie beim Absteigen von einem Straßenbahnwagen niedergebrosen wurde, strengte am Samstag gegen die Scranton Railway Compagnie eine Klage für \$5,000 Entschädigung an.

Frau Thomas D. Johns von Ona Avenue beging früh am Freitag Morgen Selbstmord, indem sie sich in dem Lackawanna Fluß ertränkte. Die Leiche wurde mehrere Stunden später aufgefunden, nachdem man nach der Frau gesucht hatte.

Sie beging die That in einem Anfall von Schwermuth, durch den vor Jahresfrist erfolgten Tod eines Sohnes verursacht.

Das anhaltende Wimmern eines Säuglings in der Patrick O'Loole Wohnung an Providence Road rettete früh Dienstag Morgen unzuverlässig die sieben Infanten vor dem Verbernenstod, denn eine Frau wurde durch das Kind erstickt und fand dann, daß das untere Stockwerk in Flammen gehtill war.

Die Infanten mußten in ihren Nachtkleidern entfliehen, während die Feuerwehre die Flammen auf das Innere des Gebäudes beschränken konnten.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt, 315 Jefferson Avenue, nahe Linden St.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt, 333 Monroe Ave., nahe Mulberry St.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt, 512 Peoples Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.

Dr. C. C. Laubach, Zahnarzt, Dime Bank Gebäude, Ecke Wyoming Avenue und Spruce Straße.

Wm. Trostel Söhne, Deutsche Metzger, 1115 Jackson Straße.

Burschel Dairy Co., Engros und Detail Händler in Pasteurisirter Milch und Rahm, 824 Hampton Straße.

Peter Stipp, Allgemeiner Baumeister und Contractor, Office, 327 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.

KRAMER BROS., Der moderne Laden, Großer 25 Prozent Herabsetzungs Verkauf ist jetzt im Gange.

Alle Männer und Knaben Winter Anzüge und Ueberzüge zu einwöchiger Reduktion.

325 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Reiper & Bodroth, Glumback, Dampf und Heißwasser Heizler, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Ro. 203 Spruce Straße, Neues Telephone-Verkält, 1850; Wohnung, 704.

Eisenwaren, Blech-Arbeiten, Farbe und Oel, Dampf- und Heißwasserheizung, Plumbing, Platten Metall Arbeit.

Gebr. Günster, Nr. 325-327 Penn Avenue, Beide Telephone.

Wir erledigen Bestellungen zum Anlauf oder Verkauf von American Water Works and Electric Co. Producten.

American Water Works and Electric Co. Producten, Besondere Aufmerksamkeit auf die besten Waaren.

Brooks & Co., Bankier, Mitglieder der New York Stock Exchange, Scranton, Pa.